

Leistungsverzeichnis

- Verzeichnis der verwendeten Leistungsbereiche -

Die im Vertrags-Leistungsverzeichnis mit Standardleistungs-Nummer (StL-Nr) gekennzeichneten Beschreibungen der Teilleistungen (OZ) sind nachstehend aufgeführten Leistungsbereichen des STLK/RLK entnommen.

Bei Nutzung der elektronischen Fassung des STLK-Langtextes kann eine vollständige Datenübernahme bzw. -einsicht nur bei Verwendung des AVA-Programmsystems des Auftraggebers gewährleistet werden. Bei Widersprüchen gilt der Wortlaut im Langtext-Verzeichnis der Papierversion.

Projekt: 19461 **K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach**
VE: 1 **K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach**
LV: 1 **K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach**

LB-Nr.	Leistungsbereich	Ausgabe
15.101	BAUSTELLENEINR., BAUBEGL.LEISTUNGEN	07/15
12.102	ENTSORGUNG	10/12
07.105	VERKEHRSSICHERUNG AN ARBEITSSTELLEN	05/07
12.106	ERDBAU	10/12
11.107	LANDSCHAFTSBAUARBEITEN	10/11
06.110	ENTWÄSSERUNG FÜR STRASSEN	06/06
14.112	SCHICHTEN OHNE BINDEMITTEL	06/14
15.113	ASPHALTBAUWEISEN	07/15
11.115	PFLASTER; PLATTENBEL.; EINFASSUNGEN	10/11
13.129	FRS UND LEITEINRICHTUNGEN	09/13

Inhaltsverzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

Titel	Bezeichnung	Seite
00.	ALLGEMEINE ARBEITEN.....	3
00.00.	BAUSTELLENEINRICHTUNG - Streckenbau.....	3
00.01.	BAUBÜRO.....	3
00.02.	HILFSLEISTUNG F. KONTROLLPRÜFUNGEN.....	4
00.03.	SICHERHEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ.....	5
00.04.	VERKEHRSSICHERUNG AN ARBEITSSTELLEN.....	5
01.	STRECKE.....	9
01.00.	VERSCHIEDENES.....	9
01.01.	RAND- UND VORARBEITEN.....	11
01.02.	BANKETTARBEITEN.....	12
01.03.	TEERHALTIGES MATERIAL.....	15
01.04.	RANDVERBREITERUNG.....	16
01.05.	ASPHALT Einmündung bis 1,720.....	18
01.06.	ASPHALT 1,720 bis 2,050.....	22
01.07.	ENTWÄSSERUNG 1,700-2,050.....	24
01.08.	SANIERUNG DURCHLÄSSE.....	28
01.09.	RASENGITTERSTEINE.....	29
01.10.	ANSCHLÜSSE/ÜBERGANGSBEREICHE/ FUGEN.....	31
01.11.	PARKPLATZZUFAHRT KM ~1,700.....	33
01.12.	SCHADSTELLE bei km 2,900.....	37
02.	EINMÜNDUNG L3260/ K49.....	41
02.00.	ASPHALT EINMÜNDUNG L3260/K49.....	41
02.01.	ENTWÄSSERUNG/BORDE+BW.....	44
02.02.	MONTAGE SCHUTZEINRICHTUNGEN.....	51

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.	ALLGEMEINE ARBEITEN		
00.00.	BAUSTELLENEINRICHTUNG - Streckenbau		
00.00.0001.	15.101/107.11 Baustelle einrichten Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.	1,00	Psch
00.00.0002.	15.101/112.02 Baustelle räumen Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen dieses Abschnittes des Leistungsverzeichnisses.	1,00	Psch
00.01.	BAUBÜRO		
00.01.0001.	15.101/322.10.00.00.10 Baubüro für AG auf- und abbauen Baubüro (Baracke oder Container) für den AG, doppelwandig, mit einem Fenster je Arbeitsplatz, antransportie-	1,00	Psch

...Forts. 00.01.0001.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.01.0001.	Forts. ... ren und nach Unterlagen des AG aufbauen. Jeden Arbeitsplatz mit Schreibtisch, Stuhl, Aktenbock und Akten-/Kleiderschrank, jeden Raum zusätzlich mit Ablagetisch, zwei weiteren Stühlen (bzw. Sitzbank) und verschließbarem Aktenschrank ausstatten. Raum- und Arbeitsplatzbeleuchtung entsprechend den Vorschriften für die Beleuchtung von Arbeitsplätzen herstellen. Elektrische Beleuchtung, Waschgelegenheit mit fließend kaltem und warmen Wasser, Heizgelegenheit sowie Toilette einrichten, für Abwasserbeseitigung sorgen. Baubüro mit allen Einrichtungen abbauen und abtransportieren. Benutzte Flächen entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. 70 v.H. der Pauschale werden nach Übernahme des Baubüros durch den AG, der Rest nach Erfüllung der Leistung vergütet. Bürofläche ca. 15 m2 (ohne Flure und Toiletten) mit 1 Arbeitsplatz. Zufahrt und Platzbefestigung nach Wahl des AN ausführen.		
00.01.0002.	15.101/327 Baubüro für AG vorhalten Baubüro für den AG mit allen Einrichtungen vor- und unterhalten. Ver- und Entsorgung sicherstellen. Baubüro heizen. 2 mal wöchentlich reinigen. Zufahrt und befestigte Plätze unterhalten. Teilzeiten nach Tagen werden zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.	2,00	Mt
00.02.	HILFSLEISTUNG F. KONTROLLPRÜFUNGEN		
00.02.0001.	15.101/712.11 Probegefäß liefern Probegefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern. Probegefäß = sauberer 10-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel. Mithilfe bei der Probennahme im Baubereich nach Angaben des AG.	12,00	St
	<i>Hinweis zur OZ 00.02.0002. BA 3 AST Darmstadt Dezernat Straßenbautechnik Heinrichstraße 60 64283 Darmstadt</i>		
00.02.0002.	----- Material entnehmen und übergeben Material entnehmen und übergeben Materialprobe nach TP Asphalt-StB und nach Angabe des AG entnehmen. Material = Asphaltmischgut, Walzasphalt.	12,00	St
			...Forts. 00.02.0002.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.02.0002.	Forts. ... Probenahme aus dem Bereich der Verteilerschnecke. Material in Probegefäß füllen. Probegefäß = sauberer 10-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel. Probegefäß liefern wird gesondert vergütet. Probegefäß gut lesbar und dauerhaft an der Seitenwand beschriften. Materialprobe spätestens 1 Woche nach Entnahme zur zentralen Stelle des AG transportieren und übergeben. <i>Hinweis zur OZ 00.02.0003. BA 3 AST Darmstadt Dezernat Straßenbautechnik Heinrichstraße 60 64283 Darmstadt</i>		
00.02.0003.	----- Bohrkern entnehmen Bohrkern für Kontrollprüfungen gemäß TP Asphalt-StB und nach Angabe des AG entnehmen sowie der zentralen Stelle des AG übergeben. Bohrloch fachgerecht verfüllen. Bohrkerndurchmesser 150 mm +/-2 mm. Bohrtiefe über 10 bis 20 cm. Material = Asphalttschicht. Verfüllmaterial = Asphalt. Material verdichten. Bohrkern gut lesbar und dauerhaft beschriften. Die Fahrtrichtung ist zu markieren. Bohrkern spätestens 1 Woche nach Entnahme zur zentralen Stelle des AG transportieren und übergeben.	12,00	St
00.02.0004.	15.101/707 Belastungsfahrzeug bereitstellen Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.	8,00	h
00.03.	SICHERHEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ		
00.03.0001.	15.101/528 SiGe-Koordinator stellen. Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator während der Ausführung des Bauvorhabens nach RAB 30 und Unterlagen des AG stellen.	1,00	Psch
00.04.	VERKEHRSSICHERUNG AN ARBEITSSTELLEN		
00.04.0001.	07.105/116.31.10.01 Verkehrssicherung läng.Dauer durchf Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer aufstellen, beseitigen, vorhalten, warten und betreiben. Einsatzzeit nach Unterlagen des AG. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Vorübergehende Markie-	1,00	Psch

...Forts. 00.04.0001.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.04.0001.	Forts. ... rung, transportable Lichtsignalanlage, bauliches Leit- element und transportable Schutzeinrichtung werden ge- sondert vergütet. 70 v.H. der Pauschale werden nach be- triebfertigm Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle und Umleitungsstre- cke. Nach Verkehrskonzept des AG. Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AG au- ßer Kraft und wieder in Kraft setzen. Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitsstellensi- cherung wird gesondert vergütet.		
	<i>Hinweis zur OZ 00.04.0002.</i> <i>Anfang- und Endzeit der Kontrolle sind mit</i> <i>2 Erfassungsgeräten (Baustellenanfang/-ende) zu protokollieren.</i> <i>Kontrollberichte sind wöchentlich dem AG vorzulegen. Mängelberichte</i> <i>sind umgehend dem AG per Mail zu übersenden.</i>		
00.04.0002.	07.105/801.12 Kontrolle der Arbeitsstellensicher. Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gem. ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG je- derzeit zugänglich zu machen. Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen ein- mal täglich. Kontrolle durch elektronisches Erfassungsgerät nach Un- terlagen des AG.	40,00	d
00.04.0003.	07.105/201.01.10.22.04 Verkehrsschild aufstellen Verkehrsschild aufstellen und beseitigen, für die Bau- zeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach stat. Erfordernissen. Vorübergehende Sicherungsmaßnah- men durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Auf- stellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Verkehrsschild = Ronde, Dreieck, Quadrat. Größe 2. Retroreflektierend mit Folie der Bauart Typ 2. Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN aufstellen. Aufstellhöhe = 2,2 m.	5,00	St
00.04.0004.	07.105/226.01.10.14 Verkehrsschild umsetzen Verkehrsschild umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Verkehrsschild = Ronde, Dreieck, Quadrat.	5,00	St

...Forts. 00.04.0004.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.04.0004.	Forts. ... Größe 2. Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN aufstellen. Aufstellhöhe = 2,2 m.		
00.04.0005.	07.105/401.02.02.00.00 Absperrg.o.Warneinricht. aufstellen Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Leitbake Größe 1000x250 mm beidseitig. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2.	5,00	St
00.04.0006.	07.105/401.02.02.03.01 Absperrg.o.Warneinricht. aufstellen Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Leitbake Größe 1000x250 mm beidseitig. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2. Mit 1 Richtstrahler zweiseitig, Dauerlicht. Energieversorgung nach Wahl des AN.	5,00	St
00.04.0007.	07.105/401.16.02.06.01 Absperrg.o.Warneinricht. aufstellen Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Absperrschranke Größe 250x2400 mm mit Aufstellvorr. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2. Mit 3 Richtstrahlern einseitig, gelbes Dauerlicht. Energieversorgung nach Wahl des AN.	15,00	St
00.04.0008.	07.105/401.16.02.07.01 Absperrg.o.Warneinricht. aufstellen Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Absperrschranke Größe 250x2400 mm mit Aufstellvorr. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2. Mit 5 Richtstrahlern einseitig, rotes Dauerlicht. Energieversorgung nach Wahl des AN.	15,00	St

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
00.04.0009.	07.105/401.19.02.00.00 Absperrg.o.Warneinricht. aufstellen Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet. Absperrschranke Größe 500x2400 mm mit Aufstellvorr. Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ 2.	1,00	St
00.04.0010.	07.105/411.20 Absperrger. oder Warneinr. umsetzen Absperrgerät oder Warneinrichtung umsetzen. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. Absperrschranke.	15,00	St
00.04.0011.	07.105/316.11.52.10.11 Markierung Typ II herstellen Markierung Typ II für vorübergehende Markierung herstellen und warten. Zu markierende Fläche von losem Schmutz reinigen. Vormarkieren. Sicherungsmaßnahmen durchführen. Abgerechnet wird der markierte Strich. Markierung = Durchgehender Strich. Strichbreite = 0,12 m. Markierungsstoff = Folie, Gewebe-/Kunststoffträger. Verkehrsklasse = P 5. Tages-/Nachtsichtbarkeit (trocken/feucht) = Klasse Q 2/ R 3/RW 3, Griffigkeitsklasse S 1. Unterlage = Asphaltbeton. Markierungsfolie rückstandsfrei und deckenschonend entfernen. Markierungsabfall aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	100,00	m

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.	STRECKE		
01.00.	VERSCHIEDENES		
01.00.0001.	----- Deklarationsanalyse Boden durchf. Deklarationsanalyse nach Unterlagen des AG inklusive Probenahme in Anwesenheit AG/ Liefern Behälter und Rückstellprobe AG durchführen. Analyseinstitut mit erforderlicher Zulassung. Deklarationsanalyse erstellen lassen. Ergebnis der Analyse an den AG liefern. Probe aus verschiedenen zu entsorgenden Bodenschichten.	4,00	St
	<i>Hinweis zur OZ 01.00.0002.</i> <i>Von Str.-km 1,700 bis Str.-km 2,050</i>		
01.00.0002.	----- Bestandsvermessung erstellen Erstellen und Liefern von Bestandsunterlagen (Urvermessung und profilartiges Aufmaß der vorhandenen Fahrbahn) gem. ZTV Verm-StB in den Koordinaten des Landes Hessen und entspr. dem Datenformat der Hessischen Straßen- und Verkehrsverwaltung. Die analogen Unterlagen wie Skizzen, Risse und Einmessungen müssen so angelegt sein, dass sie jederzeit in digitale Daten des vom Bauherrn/ Betreibern bevorzugtem Systems mit Lage- und Höhenbezug überführt werden können. Neben den meßtechnischen Daten in den Skizzen und Rissen, die eine eindeutige Übernahme in die Bestandspläne ermöglichen, sind - bauliche Besonderheiten (z.B. Richtungs- und Neigungsänderungen, Oberkante und Sohle von baulichen Anlagen u.ä.) - technische Ausrüstungen (z.b. Typ, Material, Dimension, Armaturen u.a.) sowie - allgemeine Angaben zum Objekt und zur Örtlichkeit notwendig. Länge der Strecke 350 m + Einmündungen etc. NK 6319 012 - NK 6319 017, Str.km 1,700 - 2,050. Raster 25 m auf gerader Strecke, 10 m in Kurven als Mindestanforderung. Bestandszeichnungen nach DIN 2425, Teil 1-7, Ziff. 4.2 für Straßen mittels CAD-System gem. RAS-Verm sowie den gültigen ZTV'en als DWG-Datei und auf das Landes-Koordinatennetz (Angabe durch AG) übertragen. (*.C01, *.S40, *.S30, *.D20, *.DXF, *.DWG)	1,00	Psch
	<i>Hinweis zur OZ 01.00.0003.</i> <i>Von Str.-km 0,140 bis Str.-km 2,050</i>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.00.0003.	----- Deckenbuch erstellen Auswertung der Meßergebnisse aus der v.g. Position und Erstellen eines Deckenbuches für die Bauausführung mit Achse und Gradiente. Bezug ist die vorh. Straßenkilometrierung. Neuprofilierung der Fahrbahnoberfläche in der Höhe und Ausweis des Profilausgleichs in Längs- und Querrichtung. Erstellung eines Deckenhöhenplanes mit Höhenschichtlinien. Prüfung und Bestätigung / Freigabe durch den AG. Prüfzeit 2 Wochen.	1,00	Psch
01.00.0004.	----- Absteckung Deckenbuch bis 1,700 Position umfasst die umfangreichen Vermessungsarbeiten zur Absteckung des vom AG gelieferten Deckenbuches. Abschnitt ca. km 0,020 bis 1,700 Hierzu zählt die Kontrolle und Verdichtung des Festpunktnetzes sowie die Absteckung der Hauptachse. Absteckung und Markierung der Fräshorizonte. Absteckung und Markierung Randstreifenverbreiterung. Absteckung und Markierung Schichthorizonte. Die Ergebnisse der Vermessungsarbeiten sind gemäß Baubeschreibung 1.1.1 mit dem AG abzustimmen und ggf. zu optimieren. Raster 25 m auf gerader Strecke, 10 m in Kurven als Mindestanforderung.	1,00	Psch
01.00.0005.	----- Absteckung Deckenbuch 1,700 - 2,050 Position umfasst die umfangreichen Vermessungsarbeiten zur Absteckung des vom AN zu liefernden Deckenbuches. Abschnitt ca. km 1,700 bis 2,050 Absteckung und Markierung der Fräshorizonte. Absteckung und Markierung Schichthorizonte. Die Ergebnisse der Vermessungsarbeiten sind gemäß Baubeschreibung 1.1.1 mit dem AG abzustimmen und ggf. zu optimieren. Raster 25 m auf gerader Strecke, 10 m in Kurven als Mindestanforderung. <i>Hinweis zur OZ 01.00.0006.</i> <i>Zur Absicherung des Schutzstreifens (38,50m) beidseitig der Freileitung km 0,130 Warnschilder aufstellen. Achtung Hochspannung</i> <i>Angabe der Maximalhöhe von 4,00m z.B. auch bei Entladevorgängen (Kippen).</i>	1,00	Psch
01.00.0006.	07.105/401.99.00.04.01 TA Absperrg.o.Warneinricht. aufstellen Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H.	4,00	St

...Forts. 01.00.0006.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.00.0006.	Forts. ... des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Be- seitigen vergütet. Sicherung durch 'Hinweisschilder Freileitung Hochspannung' Mit 1 Richtstrahler zweiseitig, Blinklicht. Energieversorgung nach Wahl des AN.		
01.01.	RAND- UND VORARBEITEN		
01.01.0001.	13.129/056.19 TA Leitpfosten abbauen Leitpfosten abbauen einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten. Pfostenlöcher entsprechend der sie umge- benden Fläche schließen. Abbauteil = Eingrableitpfosten. Abbauteile 'laden, nach Angabe des AG – siehe 3.6 der Baubeschreibung – übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 02 03. '	100,00	St
	<i>Hinweis zur OZ 01.01.0002.</i> <i>Standorte gemäß Anweisung der SM Bad König.</i> <i>Inklusive Lieferung der Leitpfosten.</i>		
01.01.0002.	13.129/402.22.61.41.01 Leitpfosten aufstellen Leitpfosten aus Niederdruckpolyäthylen (PE-HD) aufstel- len. Erforderliche Erdarbeiten ausführen, die die Pfos- ten umgebende Fläche wieder herstellen, überschüssigen Boden flächenhaft verteilen. Eingrableitpfosten, Länge 1,60 m, mit Auszugsicherung. Mit Rohraussteifung, Wanddicke 3 mm. Aussteifung auf voller Länge. Retroreflektoren beidseitig, weiß. Retroreflektoren Typklasse R2, Klasse 2. Bohrungen für Pfeilzeichen. Pfosten in Boden-/Felsklasse 3 bis 5.	100,00	St
	<i>Hinweis zur OZ 01.01.0003.</i> <i>Grasbewuchs bis zu 0,5 m.</i>		
01.01.0003.	11.107/607.09.00.03 TA Rasen mähen Rasen mähen. Mähfläche 'Bankette' Mähgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	5.625,00	m2

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
	<p><i>Hinweis zur OZ 01.01.0004. Behelfszufahrt "Daumsmühle" zum halbseitigen Bau der Rinne.</i></p>		
01.01.0004.	12.106/505.11.01	100,00	m2
	<p>Geotextil als Trennschicht verlegen Geotextil als Trennschicht verlegen. Überlappung mind. 0,5 m. Charakteristische Öffnungsweite O 90 bei Vliesstoffen mind.0,06 mm und max. 0,16 mm, bei Folienbändchengeweben mind. 0,06 mm und max. 0,4 mm. Überschüttung wird gesondert vergütet Abgerechnet wird die überdeckte Fläche. Material = Vliesstoff, Geotextilrobustheitsklasse 3. Verlegen quer zur Straßenachse.</p>		
	<p><i>Hinweis zur OZ 01.01.0005. Behelfszufahrt "Daumsmühle" zum halbseitigen Bau der Rinne.</i></p>		
01.01.0005.	-----	10,00	m3
	<p>Mineralgemisch 0/16 herst. Mineralgemisch für provisorische Behelfszufahrt durch Auffüllung, Höhenunterschied ca. 0,10 m, mit Mineralgemisch 0/16 herstellen. Material liefern, einbauen, verdichten und unterhalten. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen. Nachweis durch Wiegescheine. Vor Einbau Asphalt, Material einschl. Geotextil aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>		
01.02.	BANKETTARBEITEN		
01.02.0001.	-----	30,00	St
	<p>Verkehrsschilder u. Stationierungsz Verkehrsschilder und Stationierungszeichen sind über die gesamte Bauzeit am Standort zu belassen und in geeigneter Weise zu sichern.</p>		
	<p><i>Hinweis zur OZ 01.02.0002. Bankett im Bereich Str.-km 0,000 bis Str.-km 1,700 Schadstoffbelastung: Siehe Deklarationsanalyse des AG. Entsorgungskosten sind in die Position einzurechnen.</i></p>		
01.02.0002.	14.112/039.92.10.99 TA	3.400,00	m
	<p>Bankett schälen Bankett einschließlich Vegetationsdecke schälen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet.</p>		

...Forts. 01.02.0002.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.02.0002.	Forts. ... Mittlere Breite '1,00 m - 1,50 m' Dicke über 5 bis 10 cm. Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand herstellen. Schälgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 05 04.'		
	<p><i>Hinweis zur OZ 01.02.0003.</i> Bankett im Bereich des Bordes zw. Str.-km 1,700 und Str.-km 2,050. Den Böschungsfuß nicht abgraben. Schadstoffbelastung: Siehe Deklarationsanalyse des AG. Entsorgungskosten sind in die Position einzurechnen.</p>		
01.02.0003.	14.112/039.99.90.99 TA Bankett schälen Bankett einschließlich Vegetationsdecke schälen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Mittlere Breite 'von 20 cm bis 50 cm' Dicke '10 cm' Querneigung 'je nach Örtlichkeit, jedoch auf keinen Fall den Böschungsfuß abgraben.' Schälgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 05 04.'	350,00	m
	<p><i>Hinweis zur OZ 01.02.0004.</i> Bankett im Bereich zw. Str.-km 1,700 und Str.-km 2,050 links. Schadstoffbelastung: Siehe Deklarationsanalyse des AG. Entsorgungskosten sind in die Position einzurechnen.</p>		
01.02.0004.	14.112/039.29.10.99 TA Bankett schälen Bankett einschließlich Vegetationsdecke schälen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Mittlere Breite = 1,00 m. Dicke '10 cm' Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand herstellen. Schälgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 05 04.'	350,00	m

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
	<p><i>Hinweis zur OZ 01.02.0005. Zw. Str.-km 0,000 und Str.-km 1,700. Einschließlich liefern des Saatgutes. In Teilbereichen zweilagiger Einbau erforderlich, Mehrkosten sind in die Position einzurechnen.</i></p>		
01.02.0005.	14.112/917.91.11.01 TA	3.400,00	m
	<p>Bankett herstellen beim Hocheinbau Bankett profilgerecht herstellen zur Anpassung beim Hocheinbau. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe sowie Lieferung des Bankettbaustoffgemisches werden gesondert vergütet. Mittlere Einbaubreite '1,00 m - 1,50 m' Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand. Einbau 3 cm tiefer als Fahrbahnrand. Verdichtungsgrad DPR mindestens 100 v. H. Saatgut RSM 5.1 ausbringen und einarbeiten.</p>		
	<p><i>Hinweis zur OZ 01.02.0006. Zw. Str.-km 0,000 und Str.-km 1,700. Material muss für Wasserschutzgebiete zulässig sein.</i></p>		
01.02.0006.	14.112/922.99 TA	2.550,00	t
	<p>Baustoffgemisch für Bankett liefern Baustoffgemisch für Bankettanpassung beim Hocheinbau liefern. Baustoff 'Schotterrasen als Gemisch aus grober Gesteinskörnung 2/45, Kategorie C 90/3 und Oberboden, Mischungsverhältnis 85:15.'</p>		
	<p><i>Hinweis zur OZ 01.02.0007. Bankett im Bereich des Bordes zw. Str.-km 1,700 und Str.-km 2,050.</i></p>		
01.02.0007.	14.112/907.21.19.11 TA	20,00	m3
	<p>Bankett profilgerecht herstellen Bankett profilgerecht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. Baustoff = Schotterrasen als Gemisch aus grober Gesteinskörnung 2/45, Kategorie C 90/3 und Oberboden, Mischungsverhältnis 85:15. Einbau einschichtig. Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand. Einbau '3 cm tiefer als Bordsteinkante' Verdichtungsgrad DPR mindestens 100 v. H. Saatgut RSM 5.1 ausbringen und einarbeiten.</p>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
	<i>Hinweis zur OZ 01.02.0008. Bankett im Bereich zw. Str.-km 1,700 und Str.-km 2,050 links.</i>		
01.02.0008.	14.112/907.21.11.11	55,00	m3
	<p>Bankett profilgerecht herstellen Bankett profilgerecht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. Baustoff = Schotterrasen als Gemisch aus grober Gesteinskörnung 2/45, Kategorie C 90/3 und Oberboden, Mischungsverhältnis 85:15. Einbau einschichtig. Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand. Einbau 3 cm tiefer als Fahrbahnrand. Verdichtungsgrad DPR mindestens 100 v. H. Saatgut RSM 5.1 ausbringen und einarbeiten.</p>		
01.02.0009.	14.112/902.99 TA	30,00	St
	<p>Erschwernis durch Einbauten Erschwernis durch Einbauten. Beim 'Schälen und Herstellen von Banketten' Einbauten 'Verkehrsschilder, Stationierungszeichen'</p>		
	<i>Hinweis zur OZ 01.03. ACHTUNG WASSERSCHUTZGEBIET !</i>		
01.03.	TEERHALTIGES MATERIAL		
01.03.0001.	-----	1,00	St
	<p>Zwischenlagerplatz teerh. Material Zwischenlagerplatz für teer-/pechhaltigem Straßenaufbruch (Abfallschlüssel 17 03 01) herstellen, unterhalten und zurückbauen.</p>		
	<i>Hinweis zur OZ 01.03.0002. Profilgerecht fräsen gem. Deckenhöhenplan.</i>		
01.03.0002.	15.113/018.99.33.91 TA	750,00	m2
	<p>Pechhaltige Befestigung aufnehmen Pechhaltige Befestigung lösen und aufnehmen. Beschaffenheit nach Unterlagen des AG. Schicht 'teerpechhaltige Asphaltbefestigung' Befestigung 'teerhaltige Asphaltbefestigung' Dicke über 5 bis 10 cm. Fläche = Zwickel und Streifen. Lösen 'durch Fräsen - laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen</p>		

...Forts. 01.03.0002.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.03.0002.	Forts. ...		
	Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 01. Pechhaltiges Fräsgut / Aufbruchgut entsorgen nach Unterlagen des AG. Entsorgen wird gesondert vergütet.		
01.03.0003.	-----	200,00	m2
	Pechhaltige Befestigung per Hand in Pechhaltige Befestigung per Hand in voneinander getrennten Einzelflächen (2 bis 10m ²) lösen, laden und zum Zwischenlager innerhalb der Baustelle transportieren. Schicht "Asphaltbefestigung teerhaltig". Befestigung = teerhaltige Asphaltbefestigung. Dicke bis 5 - 10 cm. Pechhaltiges Material/ Aufbruchgut nach Unterlagen des AG entsorgen. Entsorgen wird gesondert vergütet.		
01.03.0004.	-----	2,00	St
	Deklarationsanalyse Teer durchf. Deklarationsanalyse nach Unterlagen des AG inklusive Probenahme in Anwesenheit AG/ Liefern Behälter und Rückstellprobe für den AG durchführen. Analyseinstitut mit erforderlicher Zulassung. Deklarationsanalyse erstellen lassen. Ergebnis der Analyse an den AG liefern. Probe aus teerpechhaltigem Material.		
	<i>Hinweis zur OZ 01.03.0005. Kalkulationsgrundlage zur Entsorgung PAK-Wert 1000 mg/kg Aktuelle Deklarationsanalyse des teerpechhaltigen Materials gem. vorgenannter Position.</i>		
01.03.0005.	12.102/217.21	240,00	t
	Gefährl. Abfall aus Baustelle ents. Gefährlichen Abfall aus Baustelle laden, fördern und entsorgen. Art der Belastung und Entsorgung nach Unter- lagen des AG. Entsorgungsnachweis nach Unterlagen des AG führen. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen. Kohlenteeerhaltige Bitumengemische. Ab- fallschlüsselnummer = 17 03 01. Gebühren der Abfallentsorgung sind einzurechnen.		
01.04.	RANDVERBREITERUNG		
	<i>Hinweis zur OZ 01.04.0001. Streifen fräsen in 4 Schichten à 4 cm, falls teerhaltige Schichten vorhanden sind.</i>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.04.0001.	15.113/005.92.90.93.90 TA Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphalt 'befestigung mit anhaftendem Schotter' Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton. Frästiefe '10 bis 20cm' Fläche 'Randverbreiterung' Breite der Fläche über 50 bis 100 cm. Fräsasphalt 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02.'	1.700,00	m2
	<i>Hinweis zur OZ 01.04.0002. Bodenmaterial vorab beproben. Bodenprobe aus Bestand entnehmen und Analyse gemäß Position ausführen.</i>		
01.04.0002.	12.106/225.91.11 TA Boden bzw. Fels aus Verbreit.lösen Boden bzw. Fels aus Verbreiterungsstreifen nach Unterlagen des AG lösen. Ausbau der Befestigung wird gesondert vergütet. Aushub 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 05 04.' Mittlere Abtragsbreite bis 1 m. Mittlere Tiefe bis 0,5 m. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	850,00	m3
01.04.0003.	12.106/255.22 Planum herstellen Planum herstellen. Max. Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm. Verformungsmodul = 100 MN/m2	1.700,00	m2
	<i>Hinweis zur OZ 01.04.0004. Gemäß Deckenbuch - profilgerecht</i>		
01.04.0004.	14.112/219.91.19.10 TA Schottertragschicht herstellen Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'Randverbreiterung' Baustoffgemisch 0/32. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H. Einbaudicke '40 cm' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen	1.700,00	m2

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.04.0005.	-----	1.700,00	m
	<p>Rückschnitt Asphaltbefestigung Rückschnitt Asphaltbefestigung gemäß ZTV-A-StB, incl. Entsorgung Asphalt und Nachverdichtung Randbereich.</p> <p><i>Hinweis zur OZ 01.04.0006. Gemäß Deckenbuch - profilgerecht</i></p>		
01.04.0006.	15.113/138.94.10.10 TA	1.800,00	m2
	<p>Asphalttragsch. aus AC 32 T N herst Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen. In Verkehrsflächen 'Randverbreiterung' Einbaudicke = 10 cm. Bindemittel = 70/100. Als untere Schicht einer mehrschichtigen Asphalttragschicht.</p>		
01.05.	<p>ASPHALT Einmündung bis 1,720</p> <p><i>Hinweis zur OZ 01.05.0001. Von Str.-km 0,020 bis Str.-km 1,700 (Abzüglich hergestellter Randverbreiterung, incl. Anrampungskeile). Fräsen incl. Markierung. Lokal Kaltasphalt vorhanden. Fräsleistung siehe Baubeschreibung 1.1.1</i></p>		
01.05.0001.	15.113/005.12.90.10.92 TA	7.250,00	m2
	<p>Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphaltdeckschicht. Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton. Frästiefe '1 bis 4 cm - gem. Deckenhöhenplan - profilgerecht, teilweise mehrlagig in Streifen a 1,00 m' Fläche = Fahrbahn. Fräsasphalt 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02.' Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 6 mm inner- halb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.</p> <p><i>Hinweis zur OZ 01.05.0002. Von Str.-km 0,050 bis Str.-km 1,700</i></p>		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.05.0002.	----- Unterlage reinigen Unterlage reinigen Unterlage rückstands- und staubfrei durch Hochdruckwasserstrahl reinigen. Anfallendes Kehr- und Reinigungsgut durch Hochdruckwasserstrahl aufnehmen, nach Angabe des AG (siehe 3.6 der Baubeschreibung) übernehmen, transportieren und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel Kehr- und Reinigungsgut 17 03 02. Unterlage = gefräste Asphalttschicht. Reinigungsgerät nach Wahl des AN.	7.000,00	m2
01.05.0003.	15.113/063.22.02.52 Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage = Asphaltbefestigung, gefräst. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 400 g/m2. Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	7.000,00	m2
	<i>Hinweis zur OZ 01.05.0004. Für sämtliche Profilausgleichsmaßnahmen in Längs- und Querrichtung gemäß Deckenbuch. Mengennachweis erfolgt nicht nur über Lieferscheine, es sind auch die Flächen- und Querprofiländerungen nachzuweisen.</i>		
01.05.0004.	15.113/234.93.10.00 TA Asphaltbindersch.a. AC 16 B N herst Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B N herstellen. In Verkehrsflächen 'Längs- und Querprofilausgleich' Einbau zum Profilausgleich. Bindemittel = 50/70.	350,00	t
	<i>Hinweis zur OZ 01.05.0005. Von Str.-km 0,050 bis Str.-km 1,700</i>		
01.05.0005.	15.113/063.29.12.49 TA Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage 'Asphaltbefestigung, frisch und gefräst'	8.800,00	m2

...Forts. 01.05.0005.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.05.0005.	Forts. ... Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 350 g/m2. Vor Einbau 'Asphalttragschicht'		
01.05.0006.	15.113/148.14.10.00 Asphalttragsch. aus AC 22 T N herst Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk 0,3 bis Bk 1,8. Einbaudicke = 10 cm. Bindemittel = 70/100.	8.800,00	m2
01.05.0007.	15.113/153.19.10.00 TA Asphalttragsch. aus AC 22 T N herst Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Einbau 'Mehrmenge für Profilausgleich innerhalb der Asphalttragschicht' Bindemittel = 70/100.	175,00	t
	<i>Hinweis zur OZ 01.05.0008. Anrampungскеile zwischen Hocheinbaubereich und Tiefeinbaubereichen</i>		
01.05.0008.	----- Unterlage reinigen Unterlage reinigen Unterlage rückstands- und staubfrei durch Hochdruckwasserstrahl reinigen. Anfallendes Kehr- und Reinigungsgut durch Hochdruckwasserstrahl aufnehmen, nach Angabe des AG (siehe 3.6 der Baubeschreibung) übernehmen, transportieren und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel Kehr- und Reinigungsgut 17 03 02. Unterlage = gefräste Asphalttschicht. Reinigungsgerät nach Wahl des AN.	250,00	m2
01.05.0009.	15.113/063.29.12.49 TA Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage 'Asphaltbefestigung, frisch und gefräst' Mit Rampenspritzgerät.	250,00	m2

...Forts. 01.05.0009.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.05.0009.	Forts. ... Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 350 g/m2. Vor Einbau 'Asphalttragschicht'		
	<i>Hinweis zur OZ 01.05.0010.</i> <i>Für Anrampungskeile (Hoch- und Tiefeinbaubereich)</i> Mengennachweis erfolgt nicht nur über Lieferscheine, es sind auch die Flächen- und Querprofiländerungen nachzuweisen.		
01.05.0010.	15.113/234.93.10.00 TA Asphaltbindersch.a. AC 16 B N herst Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B N herstellen. In Verkehrsflächen 'Übergangsbereiche bei Str.-km 0,050 und 1,700 sowie die Anschlussbereiche der Zufahrten' Einbau zum Profilausgleich. Bindemittel = 50/70.	30,00	t
	<i>Hinweis zur OZ 01.05.0011.</i> <i>Von Str.-km 0,020 bis Str.-km 2,050</i>		
01.05.0011.	15.113/063.21.12.23 Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	11.000,00	m2
01.05.0012.	15.113/338.11.20.00.03 Asphaltdecksch. aus AC 11 D N herst Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 11 D N herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Einbaudicke 4 cm. Bindemittel = 70/100. Seitliche Abböschungen mit Neigung 2 zu 1 herstellen.	11.000,00	m2
01.05.0013.	15.113/952.10.11 Abstumpfungsmaßnahme durchführen Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zu-	11.000,00	m2

...Forts. 01.05.0013.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.05.0013.	Forts. ... führen. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Abstreumenge = 1 kg/m2. Maschinell abstreuen. <i>Hinweis zur OZ 01.05.0014.</i> <i>Abfallschlüssel 20 03 03</i>		
01.05.0014.	15.113/977.21 Verkehrsfläche kehren Verkehrsfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmachine nach Verkehrsfreigabe unverzüglich nach Aufforderung durch den AG kehren. Kehrgut aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Verkehrsfläche = Fahrbahndeckschicht aus Walzasphalt. Erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.	11.000,00	m2
01.05.0015.	15.113/083.13.02 Erschw. infolge Einfassungen Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Erschwernis beim Fräsen oder Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltsschichten. Asphaltdeck- und Asphaltbinderschicht. Borde.	350,00	m
01.05.0016.	15.113/922.21.04 Randabdichtung herstellen Flankenfläche des hochliegenden Randes der Asphaltsschichten abdichten durch heiß aufzubringendes Bindemittel. Auftragsmenge von mindestens 40 g/m je cm Schichtdicke. Bindemittel = 70/100. Herstellung für alle Schichten in einem Arbeitsgang. Dicke der abzudichtenden Asphaltbefestigung über 12 bis 14 cm.	2.050,00	m
01.06.	ASPHALT 1,720 bis 2,050		
01.06.0001.	15.113/005.12.90.10.92 TA Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphaltdeckschicht. Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton. Frästiefe '1 bis 4 cm - gem. Deckenhöhenplan - profiligerecht, Streifen à 1,00 m' Fläche = Fahrbahn. Fräsasphalt 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung -	1.750,00	m2

...Forts. 01.06.0001.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.06.0001.	Forts. ... übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02.' Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 6 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.		
01.06.0002.	15.113/005.90.90.90 TA Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphalt 'mit anhaftendem Schotter' Frästiefe '10 cm' Fläche 'Schadstellen/ Kleinflächen' Fräsasphalt 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02. '	125,00	m2
01.06.0003.	15.113/138.94.20.00 TA Asphalttragsch. aus AC 32 T N herst Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen. In Verkehrsflächen 'Schadstellen/ Kleinflächen' Einbaudicke = 10 cm. Bindemittel = 50/70.	125,00	m2
01.06.0004.	----- Unterlage reinigen Unterlage reinigen Unterlage rückstands- und staubfrei durch Hochdruckwasserstrahl reinigen. Anfallendes Kehr- und Reinigungsgut durch Hochdruckwasserstrahl aufnehmen, nach Angabe des AG (siehe 3.6 der Baubeschreibung) übernehmen, transportieren und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel Kehr- und Reinigungsgut 17 03 02. Unterlage = gefräste Asphalttschicht. Reinigungsgerät nach Wahl des AN.	1.750,00	m2
01.06.0005.	15.113/063.22.02.52 Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage = Asphaltbefestigung, gefräst. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 400 g/m2. Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	1.750,00	m2

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
----	--------	-------	----

*Hinweis zur OZ 01.06.0006.
 Für sämtliche Profilausgleichsmaßnahmen in Längs- und Querrichtung
 gemäß Deckenbuch.
 Mengennachweis erfolgt nicht nur über Lieferscheine, es sind auch die
 Flächen- und Querprofiländerungen nachzuweisen.*

01.06.0006.	15.113/234.93.10.00 TA	150,00	t
-------------	------------------------	--------	---

Asphaltbindersch.a. AC 16 B N herst
 Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B N her-
 stellen.
 In Verkehrsflächen 'Längs- und Querprofilausgleich'
 Einbau zum Profilausgleich.
 Bindemittel = 50/70.

*Hinweis zur OZ 01.07.
 Sämtlicher Bodenaushub (Verwertung nach Wahl des AN) ist zum
 Zwecke der Beprobung zwischenzulagern und nach vorliegen der
 Analyse aufzunehmen und entsprechend zu entsorgen. Mehrkosten sind
 in die jeweiligen Positionen einzurechnen. Kalkulationsgrundlage Z 1.2*

01.07. ENTWÄSSERUNG 1,700-2,050

01.07.0001.	12.106/610.05.00	100,00	m
-------------	------------------	--------	---

Grabenprofil wiederherstellen
 Graben ausräumen und profilgerecht wiederherstellen.
 Räumgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Ver-
 wertung nach Unterlagen des AG nachweisen.

*Hinweis zur OZ 01.07.0002.
 Arbeitsraum für den Aus- und Einbau der Straßenabläufe, Leitungsräben
 und Borde.*

01.07.0002.	15.113/028.20.94.09.09 TA	12,00	m2
-------------	---------------------------	-------	----

Asphaltbefestigung aufnehmen
 Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen.
 Fläche = Zwickel und Streifen.
 Einschließlich 'Asphaltbefestigung und Schotter'
 Dicke der Asphaltbefestigung über 12 cm bis 18 cm.
 Gesamtaufbruchtiefe '1,25 bis 1,75'
 Aufbruchgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung -
 übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der
 Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG
 vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02. '

*Hinweis zur OZ 01.07.0003.
 Bei Str.-km 1,900 und 1,950.
 Abfallschlüssel 17 04 05 und 17 01 01.*

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.07.0003.	06.110/504.11.20.04 Straßenablauf ausbauen Straßenablauf einschließlich Aufsatz vollständig ausbauen. Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Straßenablauf aus Betonfertigteilen. Ausbautiefe ab OK Aufsatz bis 1,25 m. Straßenablauf liegt in befestigter Fläche. Aufbruch- und Erdarbeiten ausführen. Sämtliche Stoffe und Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	2,00	St
01.07.0004.	----- Erschwerniszulage Leitung Zulage für das Freilegen und Sichern von quer zur Baugrubenachse verlegten vorhandenen Kabeln und Versorgungsleitungen beim Bodenaushub, Demontage und Verlegung der Entwässerungsrohre, Aussparung im Verbau, sowie Verfüllung des Grabens. Leitungen und Kabel, die enger als 10 cm nebeneinander liegen, werden als eine Querung abgerechnet.	2,00	St
01.07.0005.	06.110/303.99.09.00.91 TA Entwässerungsrohrleitung abbrechen Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet. Rohr DN '150' Rohr 'aus Steinzeug und Beton' Fliessohlentiefe '1,00 m - 2,00 m' Abbruchgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 01 01.' Erforderlichen Verbau herstellen.	15,00	m
01.07.0006.	06.110/515.24.12.12.40 Straßenablauf einbauen m.Erdarb. Straßenablauf aus Betonfertigteilen nach DIN 4052 einbauen. Fugen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 dichten und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet. Erdarbeiten in Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen. Boden Form 2a und Muffenteil Form 3a, Abgang horizontal. Schafftkonus Form 11 (295 mm hoch). Ein Zwischenteil, Form 6a (295 mm hoch). Auflagering Form 10b (für rechteckige Aufsätze). Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen.	2,00	St

...Forts. 01.07.0006.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.07.0006.	Forts. ... Aushubtiefe ab OK Straßenablauf über 1,25 bis 1,75 m. Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Füllmaterial liefern.		
01.07.0007.	06.110/356.99.11.13.08 TA Kunststoffrohrleitung herst.m.Erdarb. Entwässerungsleitung aus Kunststoffrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Erdarbeiten in Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen. Schächte und Anschlüsse an Schächte sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr 'DN 150' Rohr 'aus Polypropylen (PP-MD) gemäß DIN EN 14758 1 Hochlastkanalrohr mit hoher Ringsteifigkeit >SN 10 System KG 2000, oder gleichwertig' Rohrverbindung nach Wahl des AN. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Fließsohlentiefe bis 1,50 m. Überdeckungshöhe nach Unterlagen des AG. Straßenverkehrslast = SLW 60. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Füllmaterial zum Verfüllen des Leitungsgrabens einschließlich der Leitungszone liefern.	15,00	m
01.07.0008.	06.110/367.21.04.00 Formstück einbauen (Zul) Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150. Material = Kunststoff.	5,00	St
01.07.0009.	11.115/905.93.51.01 TA Umpflasterung von Einbauten herst. Umpflasterung von Einbauten in unbefestigten Flächen herstellen. Einbauteil 'Rohr DN 150 aus Polypropylen (PP-MD) gemäß DIN EN 14758 1 Hochlastkanalrohr mit hoher Ringsteifigkeit >SN 10 System KG 2000, oder gleichwertig ' Umpflasterung 1-zeilig. Größe der Pflastersteine aus Naturstein = 100/100/100 mm. Fundament und Rückenstütze aus Beton C 12/15. Fundament 20 cm dick. Rückenstützen 15 cm breit herstellen. Die Rückenstütze bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Fugen mit Fertizementmörtel vergießen. Druckfestigkeit am Würfel mindestens 50 N/mm ² , Ausbreitmaßklasse F5.	2,00	St

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.07.0010.	06.110/521.99.01.42.01 TA Aufsatz f. Straßenablauf aufsetzen Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 aufsetzen. Klasse 'D 400,Ausführung nach DIN EN 124, 300x500, mit Schlitzweite 34,5 mm' Dämpfende Einlage. Verzinkter Eimer nach DIN 4052, Form C 3. Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.	2,00	St
	<i>Hinweis zur OZ 01.07.0011. Wechseln einzelner Borde. Mehraufwand und alle erforderlichen Erdarbeiten sind einzurechnen.</i>		
01.07.0011.	11.115/025.15.09.00 TA Bordsteine aufnehmen. Bordsteine aufnehmen. Hoch- und Rundbordsteine aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Aufbruchgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 01 01. '	24,00	m
	<i>Hinweis zur OZ 01.07.0012. Wechseln einzelner Borde. Mehraufwand und alle erforderlichen Erdarbeiten und Planumsarbeiten sind einzurechnen.</i>		
01.07.0012.	11.115/310.01.00.01.19 TA Bordsteine aus Beton setzen Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein HB 180 x 300. Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Fundamentbeton 'aus Beton C 12/15'	24,00	m
01.07.0013.	11.115/325.11.01 Bordsteine trennen Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein quer trennen.	5,00	St

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.07.0014.	----- Rückschnit Asphaltbefestigung gemäß Rückschnit Asphaltbefestigung gemäß ZTV-A-StB	40,00	m
01.07.0015.	15.113/148.94.10.00 TA Asphalttragsch. aus AC 22 T N herst Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen. In Verkehrsflächen 'Verfüllung Arbeitsräume' Einbaudicke = 10 cm. Bindemittel = 70/100.	12,00	m2
01.08.	SANIERUNG DURCHLÄSSE		
01.08.0001.	06.110/915.10.01 Entwässerungsleitung reinigen Entwässerungsleitung zur Vorbereitung auf die Kamera-durchführung im Hochdruck- oder Vakuumspülverfahren reinigen. Räumgut vorentwässern. Rohr DN bis 300. Räumgut nach Wahl des AN verwerten.	110,00	m
01.08.0002.	----- Flexoren® Rohr Flexoren® Rohr Schwarzes korrigiertes 3-Schichtrohr aus Polyethylen (UV Sonnenlicht beständig) mit bauaufsichtlicher Zulassung Z-42.3-459 und profilierter Außenoberfläche sowie glatter heller inspektionsfreundlicher Innenoberfläche liefern, bauseitig auf Haltungslänge mittels Elektroschweißring verschweißen und einbauen. Einschließlich Ablängung. Dichtigkeitsanforderung gemäß DIN EN 1610. Werkstoff: PE Außendurchmesser: 270 mm Innendurchmesser: 240 mm Farbe: schwarz (außen) Silbergrau (innen) Fabrikat : Flexoren. oder gleichwertig Lieferant: RENOS Relining oder gleichwertig	110,00	m
01.08.0003.	----- Flexoren® Elektroschweißring Flexoren® Elektroschweißring Heller Elektroschweißring aus PE-X Material mit bauaufsichtlicher Zulassung Z-42.3-459 zum bauseitigen verschweißen einzelner Flexorenrohre ohne innenliegende Schweißwulst auf Haltungslänge. Dichtigkeitsanforderung gemäß DIN EN 1610. Werkstoff: PE	6,00	St

...Forts. 01.08.0003.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.08.0003.	Forts. ... Rohrdurchmesser: 270 mm Farbe: hell Fabrikat : Flexoren. oder gleichwertig Lieferant: RENOS Relining oder gleichwertig		
01.08.0004.	----- Provisorische Wasserhaltung Provisorische Wasserhaltung herstellen, vorhalten und abbauen. Flexible Rohrleitung DN 150 (Min. Länge 12 m)in Durchlass einschieben. Grabenquerschnitt (0,5 m ²) mittels geeigneten Maßnahmen (z.B. Sandsäcken)auf den Querschnitt der flexiblen Rohrleitung DN 150 reduzieren.	8,00	St
01.08.0005.	----- Kanalmörtel 20-30 cm tief in den Kanalmörtel 20-30 cm tief in den Ringraum zwischen Bestandsrohr und Einschubverrohrung verpressen, anschließend Rohr innen mit Vinyl-Ester Harz bearbeiten. Hohlräume mit Abdichtungsmörtel IBW-Schnelldicht verschliessen. Untergrund mit Abdichtungsmörtel IBW-Schnelldicht vorbereiten, in dem eine Schlämme angemischt und mit einem Quast 1 mm stark aufgetragen wird. Nach Aushärtungsprozess das Rohr mit einer Absperrblase kurzzeitig verschließen und den Anschluss mit einer Spiegelschicht aus IBW-Kanalsanierungsmörtel KS 1 herstellen,anschließend GFK-Laminierung von innen herstellen.	16,00	St
01.08.0006.	11.115/905.93.51.01 TA Umpflasterung von Einbauten herst. Umpflasterung von Einbauten in unbefestigten Flächen herstellen. Einbauteil 'Bestandsrohr DN 300' Umpflasterung 1-zeilig. Größe der Pflastersteine aus Naturstein = 100/100/100 mm. Fundament und Rückenstütze aus Beton C 12/15. Fundament 20 cm dick. Rückenstützen 15 cm breit herstellen. Die Rückenstütze bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Fugen mit Fertizementmörtel vergießen. Druckfestigkeit am Würfel mindestens 50 N/mm ² , Ausbreitmaßklasse F5.	16,00	St
	<i>Hinweis zur OZ 01.09. Von ca. Str.-km bis ca. Str.-km: 0,175-0,225 rechts, 0,935-1,135 links, ~100 m bei km 1,470 links, ~50 m im Bereich Parkplatz rechts und 1,940-2,010 links</i>		
01.09.	RASENGITTERSTEINE		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
	<p><i>Hinweis zur OZ 01.09.0001.</i> Bodenmaterial vorab beproben. Bodenprobe aus Bestand entnehmen und Analyse gemäß Position ausführen.</p>		
01.09.0001.	12.106/215.08.10.10.01	115,00	m3
	<p>Boden bzw. Fels lösen und verwerten Nicht überwachungsbedürftiger Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen lösen, laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Klasse 3 bis 5. Profilgerecht lösen. Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet. Verwertung nach Unterlagen des AG nachweisen.</p>		
	<p><i>Hinweis zur OZ 01.09.0002.</i> Geradlinige Anschlusskante zur Anarbeitung der Rasengittersteine herstellen.</p>		
01.09.0002.	15.113/038.10.06	500,00	m
	<p>Asphaltbefestigung trennen Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 24 bis 30 cm.</p>		
01.09.0003.	14.112/108.92.13.91.01 TA	100,00	m3
	<p>Frostschuttschicht herstellen Frostschuttschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'unter Fundament der Rasengittersteine' Baustoffgemisch 0/32. Feinanteil Kategorie UF3, im eingebauten Zustand höchstens 5 Masse v.H. Feinanteile. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 120 MN/m2. Einbaudicke '50 cm' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p>		
	<p><i>Hinweis zur OZ 01.09.0004.</i> Einschließlich Andecken des äußeren Randes der Rasengittersteine mit anstehendem Boden, Mehrkosten sind in die Position einzurechnen.</p>		
01.09.0004.	11.115/911.13.99.00.39 TA	200,00	m2
	<p>Fläche aus Rasensteinen herstellen. Fläche aus Rasensteinen einschl. Verfüllung herstellen.</p>		

...Forts. 01.09.0004.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.09.0004.	Forts. ... Unterlage standfest verdichten. Erdarbeiten werden gesondert vergütet. Befestigung aus Rasengittersteinen. Ausführung in Banketten. Rasenstein aus 'Beton, Dicke 12 cm' Bettung aus 'Beton, Expositionsklasse XF4' Rasensteine mit grober Gesteinskörnung 8/16 verfüllen. Einsaat 'entfällt'		
01.09.0005.	11.115/916.21.99 TA Rasensteine trennen Rasensteine auf Passmaß trennen. Rasensteine nass schneiden. Art = Rasensteine aus Beton. Dicke '12 cm'	10,00	m
01.10.	ANSCHLÜSSE/ÜBERGANGSBEREICHE/ FUGEN		
01.10.0001.	15.113/008.12.90.90.91 TA Asphalt feinfräsen Asphalt feinfräsen und Fräsgut aufnehmen. Asphaltdeckschicht. Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton. Frästiefe '1 cm bis 4 cm' Fläche 'Anschlussbereiche, Keilförmig Fräsen (' Fräsasphalt 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02. ' Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 4 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung. <i>Hinweis zur OZ 01.10.0002. Inklusiv nach Schneiden verbleibenden Asphaltkeil aufnehmen und entsorgen.</i>	125,00	m2
01.10.0002.	15.113/038.10.99 TA Asphaltbefestigung trennen Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung '4 cm'	160,00	m
01.10.0003.	----- Unterlage reinigen Unterlage reinigen Unterlage rückstands- und staubfrei durch Hochdruckwasserstrahl reinigen. Anfallendes Kehr- und Reinigungsgut durch Hochdruckwasserstrahl aufnehmen, nach Angabe des AG (siehe 3.6 der	125,00	m2

...Forts. 01.10.0003.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.10.0003.	Forts. ... Baubeschreibung) übernehmen, transportieren und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel Kehr- und Reinigungsgut 17 03 02. Unterlage = gefräste Asphalttschicht. Reinigungsgerät nach Wahl des AN.		
01.10.0004.	15.113/063.29.12.49 TA Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage 'Asphaltbefestigung, frisch und gefräst' Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 350 g/m2. Vor Einbau 'Asphalttragschicht'	125,00	m2
01.10.0005.	15.113/822.99.10.02 TA Asphalttragd. aus AC 16 TD herst. Asphalttragdeckschicht aus Asphalttragdeckschichtmischgut AC 16 TD herstellen. In Verkehrsflächen 'Anschlussbereiche Zufahrten' Einbau 'dicke 5 - 10 cm' Bindemittel = 70/100. Seitliche Abböschungen 2 zu 1 herstellen.	125,00	m2
01.10.0006.	15.113/952.11.10 Abstumpfungsmaßnahme durchführen Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in Asphaltdeckschicht. Abstreumenge = 1 kg/m2.	125,00	m2
	<i>Hinweis zur OZ 01.10.0007. Abfallschlüssel 20 03 03</i>		
01.10.0007.	15.113/977.21 Verkehrsfläche kehren Verkehrsfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmaschine nach Verkehrsfreigabe unverzüglich nach Aufforderung durch den AG kehren. Kehrgut aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	125,00	m2

...Forts. 01.10.0007.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.10.0007.	Forts. ... tung nach Wahl des AN zuführen. Verkehrsfläche = Fahrbahndeckschicht aus Walzasphalt. Erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. <i>Hinweis zur OZ 01.10.0008.</i> Zufahrten, Übergänge, Bauanfang und -ende		
01.10.0008.	15.113/912.31.41.02 Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst. Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Längs- und Querfuge. In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N 1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	160,00	m
01.10.0009.	15.113/028.91.09.22.09 TA Asphaltbefestigung aufnehmen Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche 'Feldzufahrt ca. km 1,470 rechts' Einschließlich Unterlage = Tragschicht ohne Bindemit- tel. Dicke der Asphaltbefestigung '5-15 cm mit anhaftendem Schotter' Dicke der gebundenen Befestigung über 10 bis 20 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Aufbruchgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02.'	12,00	m2
01.10.0010.	14.112/128.90.01.21 TA Schicht a. frostunempf. B. herst. Schicht aus frostunempfindlichem Baustoffgemisch oder Boden herstellen. In Verkehrsflächen 'Angleichungsflächen für unbefestigte Zufahrten und geschotterte Fläche bei Str.-km 0+050 links' Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H. Zum Profilausgleich. Abgerechnet wird nach Wiegescheinen.	50,00	t
01.11.	PARKPLATZZUFAHRT KM ~1,700		
01.11.0001.	----- TA Bankett schälen Bankett einschließlich Vegetationsdecke schälen und nach Einbau Bordanlage wieder einbauen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet.	8,00	m

...Forts. 01.11.0001.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.11.0001.	Forts. ... Mittlere Breite '1,00 m' Dicke über 5 bis 10 cm. Querneigung 'gemäß Bestand' Schälgut 'laden, fördern, innerhalb der Baustelle zwischenlagern und wieder einbauen.'		
	<i>Hinweis zur OZ 01.11.0002. Arbeitsraum zur Herstellung neue Rinne</i>		
01.11.0002.	15.113/028.20.94.03.09 TA Asphaltbefestigung aufnehmen Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Zwickel und Streifen. Einschließlich 'Asphaltbefestigung mit anhaftenden Schotter' Dicke der Asphaltbefestigung über 12 cm bis 18 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 20 bis 30 cm. Aufbruchgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02.'	45,00	m2
01.11.0003.	11.115/025.25.09.00 TA Bordsteine aufnehmen. Bordsteine aufnehmen. Tiefbordsteine aus Beton, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Aufbruchgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 01 01.'	14,00	m
	<i>Hinweis zur OZ 01.11.0004. In 2 Lagen fräsen, Mehrkosten sind in die Position einzurechnen.</i>		
01.11.0004.	15.113/005.92.60.32.93 TA Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphalt 'befestigung' Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton. Frästiefe über 8 bis 10 cm. Fläche = Zwickel und Streifen. Breite der Fläche über 30 bis 50 cm. Fräsasphalt 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02. '	30,00	m2

...Forts. 01.11.0004.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.11.0004.	Forts. ... Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 10 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.		
01.11.0005.	14.112/223.91.19.10 TA Schottertragschicht herstellen Schottertragschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'Parkplatzzufahrt km 1,700' Baustoffgemisch 0/32. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H. Einbaudicke '30 cm' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen.	15,00	m3
	<i>Hinweis zur OZ 01.11.0006. Planum herstellen in Kleinflächen auf Schottertragschicht.</i>		
01.11.0006.	12.106/255.21 Planum herstellen Planum herstellen. Max. Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm. Verformungsmodul = 120 MN/m2	45,00	m2
01.11.0007.	11.115/310.01.00.04.19 TA Bordsteine aus Beton setzen Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein HB 180 x 300. Kurvenstein, Halbmesser größer 1,00 bis 2,50 m. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Fundamentbeton 'aus Beton C 12/15'	8,00	m
01.11.0008.	11.115/325.11.01 Bordsteine trennen Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein quer trennen.	5,00	St
	<i>Hinweis zur OZ 01.11.0009. Muldenrinne zum Graben hin abknicken, Mehrkosten sind in die Position einzurechnen.</i>		
01.11.0009.	11.115/425.42.13.11.00 Rinne a. Pflast. aus Nst. herst. Rinne aus Pflastersteinen aus Naturstein herstellen. Mehrzeitige Rinne sind mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Muldenrinne nach Unterlagen des AG. Größe des Pflastersteins = 160/160/160 mm. Pflastersteine aus Granit.	16,00	m

...Forts. 01.11.0009.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.11.0009.	Forts. ... Breite 3-zeilig. Fundament und Rückenstütze aus Beton C 12/15. Rücken- stützen einseitig, 15 cm breit herstellen. Die Rücken- stütze bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Fugen mit Zementschlämme, mit mindestens 600 kg/m3 Ze- mentanteil, vergießen.		
01.11.0010.	----- Rückschnit Asphaltbefestigung gemäß Rückschnit Asphaltbefestigung gemäß ZTV-A-StB	20,00	m
01.11.0011.	15.113/148.94.10.00 TA Asphalttragsch. aus AC 22 T N herst Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen. In Verkehrsflächen 'Kleinflächen' Einbaudicke = 10 cm. Bindemittel = 70/100.	45,00	m2
01.11.0012.	15.113/063.91.22.23 TA Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen 'Kleinflächen - Parkplatzzufahrt bei km 1,700' Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Ausführung in Teilflächen manuell. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	40,00	m2
01.11.0013.	15.113/338.91.20.00.00 TA Asphaltdecksch. aus AC 11 D N herst Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeck- schichten AC 11 D N herstellen. In Verkehrsflächen 'Parkplatzzufahrt bei km 1,700' Einbaudicke 4 cm. Bindemittel = 70/100.	40,00	m2
01.11.0014.	15.113/952.11.10 Abstumpfungsmaßnahme durchführen Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffig- keit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukör- nung aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zu- führen. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in Asphaltdeck- schicht. Abstreumenge = 1 kg/m2.	40,00	m2

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
	<i>Hinweis zur OZ 01.11.0015. Abfallschlüssel 20 03 03</i>		
01.11.0015.	15.113/977.21 Verkehrsfläche kehren Verkehrsfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmachine nach Verkehrsfreigabe unverzüglich nach Aufforderung durch den AG kehren. Kehrgut aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Verkehrsfläche = Fahrbahndeckschicht aus Walzasphalt. Erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.	40,00	m2
01.11.0016.	15.113/083.11.02 Erschw. infolge Einfassungen Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Erschwernis beim Fräsen oder Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltsschichten. Asphaltdeckschicht. Borde.	16,00	m
01.11.0017.	15.113/912.31.41.02 Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst. Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Längs- und Querfuge. In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N 1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	35,00	m
01.12.	SCHADSTELLE bei km 2,900		
	<i>Hinweis zur OZ 01.12.0001. Inklusive nach Schneiden verbleibenden Asphaltkeil aufnehmen und entsorgen.</i>		
01.12.0001.	15.113/038.10.99 TA Asphaltbefestigung trennen Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung '4 cm'	125,00	m

*Hinweis zur OZ 01.12.0002.
Fräsen incl. Markierung.*

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.12.0002.	15.113/005.12.90.10.92 TA Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphaltdeckschicht. Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton. Frästiefe '4 cm' Fläche = Fahrbahn. Fräsasphalt 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02.' Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 6 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.	120,00	m2
01.12.0003.	15.113/005.92.90.90.93 TA Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphalt 'befestigung' Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton. Frästiefe '5 cm' Fläche 'Schadstellenbereich bei km 2,9000' Fräsasphalt 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02.' Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 10 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.	120,00	m2
01.12.0004.	----- Unterlage reinigen Unterlage reinigen Unterlage rückstands- und staubfrei durch Hochdruckwasserstrahl reinigen. Anfallendes Kehr- und Reinigungsgut durch Hochdruckwasserstrahl aufnehmen, nach Angabe des AG (siehe 3.6 der Baubeschreibung) übernehmen, transportieren und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel Kehr- und Reinigungsgut 17 03 02. Unterlage = gefräste Asphalttschicht. Reinigungsgerät nach Wahl des AN.	120,00	m2
01.12.0005.	15.113/063.92.02.52 TA Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen 'Schadstellenbereich'	120,00	m2

...Forts. 01.12.0005.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.12.0005.	Forts. ... Unterlage = Asphaltbefestigung, gefräst. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 400 g/m2. Vor Einbau Asphaltbinderschicht.		
01.12.0006.	15.113/229.91.10.00 TA Asphaltbindersch.a. AC 16 B N herst Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B N herstellen. In Verkehrsflächen 'Schadstellenbereich' Einbaudicke = 5 cm. Bindemittel = 50/70.	120,00	m2
01.12.0007.	15.113/063.91.02.23 TA Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen 'Schadstellenbereich' Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	120,00	m2
01.12.0008.	15.113/338.91.20.00.00 TA Asphaltdecksch. aus AC 11 D N herst Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 11 D N herstellen. In Verkehrsflächen 'Schadstellenbereich' Einbaudicke 4 cm. Bindemittel = 70/100.	120,00	m2
01.12.0009.	15.113/952.11.10 Abstumpfungsmaßnahme durchführen Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in Asphaltdeckschicht. Abstreumenge = 1 kg/m2.	120,00	m2
01.12.0010.	15.113/083.13.02 Erschw. infolge Einfassungen Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahrbahnübergängen. Erschwernis beim Fräsen oder Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphalt-	100,00	m

...Forts. 01.12.0010.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
01.12.0010.	Forts. ... ten. Asphaltdeck- und Asphaltbinderschicht. Borde.		
	<i>Hinweis zur OZ 01.12.0011. Abfallschlüssel 20 03 03</i>		
01.12.0011.	15.113/977.21 Verkehrsfläche kehren Verkehrsfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmaschine nach Verkehrsfreigabe unverzüglich nach Aufforderung durch den AG kehren. Kehrgut aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Verkehrsfläche = Fahrbahndeckschicht aus Walzasphalt. Erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.	120,00	m2
01.12.0012.	15.113/912.31.41.02 Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst. Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Längs- und Querfuge. In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N 1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	125,00	m

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.	EINMÜNDUNG L3260/ K49		
	<i>Hinweis zur OZ 02.00.</i> <i>Separate Leistungen wegen Verkehrsbeschränkung bezüglich der Anbindung Anwesen Daumsmühle. Siehe Baubeschreibung 3.1.</i>		
02.00.	ASPHALT EINMÜNDUNG L3260/K49		
	<i>Hinweis zur OZ 02.00.0001.</i> <i>Fräsen incl. Markierung.</i>		
02.00.0001.	15.113/005.12.90.90.91 TA	175,00	m2
	Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphaltdeckschicht. Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton. Frästiefe '4 cm' Fläche 'Einmündungsbereich K 49 zur L 3260 ' Fräsasphalt 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02.' Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 4 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung.		
02.00.0002.	15.113/005.90.90.90.90 TA	40,00	m2
	Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Fräsgut aufnehmen. Anschlusskante geradlinig auf Frästiefe herstellen. Asphalt 'mit anhaftendem Schotter' Frästiefe '10cm' Fläche 'Schadstellen/ Kleinflächen' Fräsasphalt 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02. '		
02.00.0003.	15.113/138.94.20.00 TA	40,00	m2
	Asphalttragsch. aus AC 32 T N herst Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen. In Verkehrsflächen 'Schadstellen/ Kleinflächen' Einbaudicke = 10 cm. Bindemittel = 50/70.		

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0004.	----- Unterlage reinigen Unterlage reinigen Unterlage rückstands- und staubfrei durch Hochdruckwasserstrahl reinigen. Anfallendes Kehr- und Reinigungsgut durch Hochdruckwasserstrahl aufnehmen, nach Angabe des AG (siehe 3.6 der Baubeschreibung) übernehmen, transportieren und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel Kehr- und Reinigungsgut 17 03 02. Unterlage = gefräste Asphalttschicht. Reinigungsgerät nach Wahl des AN.	175,00	m2
	<i>Hinweis zur OZ 02.00.0005. Inklusive nach Schneiden verbleibenden Asphaltkeil aufnehmen und entsorgen.</i>		
02.00.0005.	15.113/038.10.99 TA Asphaltbefestigung trennen Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung '4 cm'	40,00	m
02.00.0006.	15.113/063.22.12.23 Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8. Unterlage = Asphaltbefestigung, gefräst. Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 250 g/m2. Vor Einbau Asphaltdeckschicht.	175,00	m2
02.00.0007.	15.113/338.91.20.00.00 TA Asphaltdecksch. aus AC 11 D N herst Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 11 D N herstellen. In Verkehrsflächen 'Einmündungsbereich K 49 zur L 3260 bis Str.-km 0,140' Einbaudicke 4 cm. Bindemittel = 70/100.	175,00	m2
02.00.0008.	15.113/952.11.10 Abstumpfungsmaßnahme durchführen Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukör-	175,00	m2

...Forts. 02.00.0008.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.00.0008.	Forts. ... nung aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zu- führen. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in Asphaltdeck- schicht. Abstreumenge = 1 kg/m ² .		
02.00.0009.	15.113/083.11.02 Erschw. infolge Einfassungen Erschwernis infolge Einfassungen, Borden und Fahr- bahnübergängen. Erschwernis beim Fräsen oder Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltstschich- ten. Asphaltdeckschicht. Borde.	100,00	m
	<i>Hinweis zur OZ 02.00.0010. Abfallschlüssel 20 03 03</i>		
02.00.0010.	15.113/977.21 Verkehrsfläche kehren Verkehrsfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmachi- ne nach Verkehrsfreigabe unverzüglich nach Aufforderung durch den AG kehren. Kehrgut aufnehmen und der Verwer- tung nach Wahl des AN zuführen. Verkehrsfläche = Fahrbahndeckschicht aus Walzasphalt. Erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.	175,00	m ²
	<i>Hinweis zur OZ 02.00.0011. 80% der Rinnen befinden sich in Kurvenradien des Einmündungsbereiches r < 12 m. Alle erforderlichen Mehraufwändungen für diesen Abschnitt sind in die jeweiligen Positionen einzurechnen.</i>		
02.00.0011.	15.113/912.31.41.02 Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst. Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Längs- und Querfuge. In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N 1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	150,00	m
	<i>Hinweis zur OZ 02.01. Sämtlicher Bodenaushub (Verwertung nach Wahl des AN) ist zum</i>		

...Forts.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
Forts. ...			
<i>Zwecke der Beprobung zwischenzulagern und nach vorliegen der Analyse aufzunehmen und entsprechend zu entsorgen. Mehrkosten sind in die jeweiligen Positionen einzurechnen. Kalkulationsgrundlage Z 1.2</i>			
02.01.	ENTWÄSSERUNG/BORDE+BW		
<i>Hinweis zur OZ 02.01.0001. Schnitt für Arbeitsraum neue Rinne.</i>			
02.01.0001.	15.113/038.10.03	40,00	m
Asphaltbefestigung trennen Asphaltbefestigung geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke der Asphaltbefestigung über 6 bis 12 cm.			
<i>Hinweis zur OZ 02.01.0002. Arbeitsraum vor Rinne, Bereich neue Rinne.</i>			
02.01.0002.	15.113/028.20.94.02.09 TA	20,00	m2
Asphaltbefestigung aufnehmen Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Zwickel und Streifen. Einschließlich 'Asphaltbefestigung mit anhaftenden Schotter' Dicke der Asphaltbefestigung über 12 cm bis 18 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Aufbruchgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02.'			
<i>Hinweis zur OZ 02.01.0003. Einzurechnen ist: Borde mit geeigneten Maßnahmen nach Wahl des AN gegen Abrutschen und Beschädigungen sichern. Der Austausch beschädigter Borde geht zu Lasten des AN. Ebenso das höhen- und flutgerechte Regulieren abgerutschter Borde.</i>			
02.01.0003.	11.115/035.42.22.99 TA	40,00	m
Rinne aus Betonformst. aufnehmen. Rinne aus Betonformsteinen aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Rinnenplatte, Dicke über 8 bis 12 cm. Breite über 20 bis 30 cm. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch mit hydraulischen Bindemitteln. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Formsteine und Aufbruchgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe			

...Forts. 02.01.0003.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.01.0003.	Forts. ... Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 01 01.'		
02.01.0004.	--- Unterbeton geradlinig trennen Fundament aus Unterbeton vor Rinne geradlinig trennen. Trennen durch Schneiden. Dicke des Unterbetons bis 25 cm. Anfallendes Aufbruchgut laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 01 01.'	40,00	m
	<i>Hinweis zur OZ 02.01.0005. Inklusive erforderliche Erdarbeiten in Bodenklasse 3-5 ausführen, Mehrkosten sind in die Position einzurechnen.</i>		
02.01.0005.	11.115/025.15.09.00 TA Bordsteine aufnehmen. Bordsteine aufnehmen. Hoch- und Rundbordsteine aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Aufbruchgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 01 01.'	4,00	m
	<i>Hinweis zur OZ 02.01.0006. Arbeitsraum für den Aus- und Einbau des Straßenablaufes sowie Anschlussleitung.</i>		
02.01.0006.	15.113/028.20.94.02.09 TA Asphaltbefestigung aufnehmen Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. Fläche = Zwickel und Streifen. Einschließlich 'Asphaltbefestigung und Schotter' Dicke der Asphaltbefestigung über 12 cm bis 18 cm. Gesamtaufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Aufbruchgut 'laden, nach Angaben des AG - siehe Baubeschreibung - übernehmen, befördern und der vollständigen Entsorgung außerhalb der Baustelle nach Wahl des AN zuführen. Nachweise führen und dem AG vorlegen. Abfallschlüssel 17 03 02. '	10,00	m2
02.01.0007.	06.110/515.14.02.12.40 Straßenablauf einbauen m.Erdarb. Straßenablauf aus Betonfertigteilen nach DIN 4052 ein-	1,00	St

...Forts. 02.01.0007.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.01.0007.	Forts. ... bauen. Fugen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 dichten und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet. Erdarbeiten in Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen. Boden Form 1a, Abfluss im Boden. Schaftkonus Form 11 (295 mm hoch). Auflagering Form 10b (für rechteckige Aufsätze). Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen. Aushubtiefe ab OK Straßenablauf über 1,25 bis 1,75 m. Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Füllmaterial liefern.		
02.01.0008.	06.110/521.99.01.42.01 TA Aufsatz f. Straßenablauf aufsetzen Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 aufsetzen. Klasse 'D 400, Ausführung nach DIN EN 124, 300x500, mit Schlitzweite 34,5 mm' Dämpfende Einlage. Verzinkter Eimer nach DIN 4052, Form C 3. Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.	1,00	St
02.01.0009.	06.110/356.99.11.13.08 TA Kunststoffrohr ltg herst.m.Erdbarb. Entwässerungsleitung aus Kunststoffrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Erdarbeiten in Boden der Klassen 3 bis 5 ausführen. Schächte und Anschlüsse an Schächte sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr 'DN 150' Rohr 'aus Polypropylen (PP-MD) gemäß DIN EN 14758 1 Hochlastkanalrohr mit hoher Ringsteifigkeit >SN 10 System KG 2000, oder gleichwertig' Rohrverbindung nach Wahl des AN. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Fließsohlentiefe bis 1,50 m. Überdeckungshöhe nach Unterlagen des AG. Straßenverkehrslast = SLW 60. Statische Berechnung aufstellen und liefern. Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Füllmaterial zum Verfüllen des Leitungsgrabens einschließlich der Leitungszone liefern.	10,00	m
02.01.0010.	06.110/367.21.04.00 Formstück einbauen (Zul) Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchge-	3,00	St

...Forts. 02.01.0010.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.01.0010.	Forts. ... messenen Rohrleitung. Formstück = Bogen DN 150. Material = Kunststoff.		
02.01.0011.	06.110/360.03.92.13 TA Schachtanschluss herstellen (Zul) Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 150. Material 'aus Polypropylen (PP-MD) gemäß DIN EN 14758 1 Hochlastkanalrohr mit hoher Ringsteifigkeit >SN 10 System KG 2000, oder gleichwertig' Schacht aus Mauerwerk, bis 30 cm dick. Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen. Anschluss mit Schachtanschlussstück und Gelenkstück.	1,00	St
02.01.0012.	06.110/533.99.01 TA Aufsatz für Straßenabl. anpassen Aufsatz des Straßenablaufs freilegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug an die neue planmäßige Höhe anpassen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen des Aufsatzes ausführen. Ausbauen sowie eventuelles Liefern und Einbauen von Schachtteilen werden gesondert vergütet. Umgebende Fläche 'Asphalt und Rinnenplatten' Aufsatz 'dem Straßenverlauf anpassen +/- 5 cm' Fuge mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.	1,00	St
	<i>Hinweis zur OZ 02.01.0013. Einschließlich profilieren und verdichten.</i>		
02.01.0013.	12.106/255.22 Planum herstellen Planum herstellen. Max. Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm. Verformungsmodul = 100 MN/m ²	20,00	m ²
	<i>Hinweis zur OZ 02.01.0014. Einschließlich aller erforderlichen Erdarbeiten Bodenklasse 3-5, Mehrkosten sind in die Position einzurechnen.</i>		
02.01.0014.	11.115/310.01.00.11.19 TA Bordsteine aus Beton setzen Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein HB 180 x 300.	13,00	m

...Forts. 02.01.0014.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.01.0014.	Forts. ... Bordstein an Rinne. Gerader Stein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Fundamentbeton 'aus Beton C 12/15'		
	<i>Hinweis zur OZ 02.01.0015. Einschließlich aller erforderlichen Erdarbeiten Bodenklasse 3-5, Mehrkosten sind in die Position einzurechnen.</i>		
02.01.0015.	11.115/310.01.00.16.19 TA Bordsteine aus Beton setzen Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein HB 180 x 300. Bordstein an Rinne. Übergangstein/Absenkungsstein. Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein. Fundamentbeton 'aus Beton C 12/15 '	1,00	m
02.01.0016.	11.115/325.11.01 Bordsteine trennen Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein quer trennen.	4,00	St
	<i>Hinweis zur OZ 02.01.0017. 80% der Rinnen befinden sich in Kurvenradien des Einmündungsbereiches $r < 12$ m. Alle erforderlichen Mehraufwändungen für diesen Abschnitt sind in die jeweiligen Positionen einzurechnen.</i>		
02.01.0017.	11.115/440.81.10 Rinne aus Formsteinen herstellen. Rinne aus Formsteinen herstellen. Rinnenplatten, Breite = 30 cm, Dicke = 8 cm. Fundament und Rückenstütze aus Beton C 12/15. Rücken- stützen beidseitig, vor Borden oder dgl. einseitig, 15 cm breit herstellen. Die Rückenstütze bis zur halben Höhe hochziehen. Fugen mit Fertizementmörtel vergießen. Druckfestigkeit am Würfel mindestens 50 N/mm ² , Expositionsklasse XF4, Ausbreitmaßklasse F5.	50,00	m
	<i>Hinweis zur OZ 02.01.0018. Fugen max. alle 10 m herstellen.</i>		
02.01.0018.	11.115/510.23.01 Bewegungsf. in Str. u. Ri. herst. Bewegungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen. Fu-	4,00	St

...Forts. 02.01.0018.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.01.0018.	Forts. ... genbreite 10 mm. Fuge in Rinne. Streifen-/ Rinnenbreite über 30 bis 40 cm. Verfüllen mit Unterfüllung aus Kunststoffhartschaum- platte und elastischer Fugenmasse.		
	<i>Hinweis zur OZ 02.01.0019.</i> <i>Erschwernisse für die Anpassung von Rinnen in Kurven-/</i> <i>Einmündungsbereichen sind in die Position einzurechnen.</i>		
02.01.0019.	11.115/455.11.01 Anpassung von Rinnen herstellen. Anpassung von Rinnen an Einbauten herstellen. Das Bear- beiten der Steine gehört zum Leistungsumfang. Abrech- nung nach Stück Einbauteil. Straßenablauf. Rinnenbreite bis 35 cm. Anpassung beidseits des Einbauteils.	2,00	St
02.01.0020.	14.112/108.92.02.91.01 TA Frostschuttschicht herstellen Frostschuttschicht herstellen. In Verkehrsflächen 'Verfüllung Arbeitsräume' Baustoffgemisch 0/32. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H. Einbaudicke '10 cm - 30 cm' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	7,00	m3
02.01.0021.	15.113/148.94.10.00 TA Asphalttragsch. aus AC 22 T N herst Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen. In Verkehrsflächen 'Verfüllung Arbeitsräume' Einbaudicke = 10 cm. Bindemittel = 70/100.	30,00	m2
	<i>Hinweis zur OZ 02.01.0022.</i> <i>Behelfszufahrt "Daumsmühle"</i> <i>zum halbseitigen Bau der Rinne.</i>		
02.01.0022.	12.106/505.11.01 Geotextil als Trennschicht verlegen Geotextil als Trennschicht verlegen. Überlappung mind. 0,5 m. Charakteristische Öffnungsweite O 90 bei Vlies- stoffen mind.0,06 mm und max. 0,16 mm, bei Folienbänd- chengeweben mind. 0,06 mm und max. 0,4 mm. Überschüt- tung wird gesondert vergütet Abgerechnet wird die über- deckte Fläche.	100,00	m2

...Forts. 02.01.0022.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.01.0022.	Forts. ... Material = Vliesstoff, Geotextilrobustheitsklasse 3. Verlegen quer zur Straßenachse. <i>Hinweis zur OZ 02.01.0023.</i> <i>Behelfszufahrt "Daumsmühle"</i> <i>zum halbseitigen Bau der Rinne.</i>		
02.01.0023.	----- Mineralgemisch 0/16 herst. Mineralgemisch für provisorische Behelfszufahrt durch Auffüllung, Höhenunterschied ca. 0,10 m, mit Mineralgemisch 0/16 herstellen. Material liefern, einbauen, verdichten und unterhalten. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen. Nachweis durch Wiegescheine. Vor Einbau Asphalt, Material einschl. Geotextil aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. <i>Hinweis zur OZ 02.01.0024.</i> <i>Rinne im Bauwerksbereich bei km 0,120</i>	10,00	m3
02.01.0024.	11.115/035.42.22.01 Rinne aus Betonformst. aufnehmen. Rinne aus Betonformsteinen aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Rinnenplatte, Dicke über 8 bis 12 cm. Breite über 20 bis 30 cm. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch mit hydraulischen Bindemitteln. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Formsteine und Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. <i>Hinweis zur OZ 02.01.0025.</i> <i>Rinne im Bauwerksbereich bei km 0,120</i>	20,00	m
02.01.0025.	15.113/657.59.10.01 TA Asphaltdecksch. aus MA 5 N herst. Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 5 N herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. Auf Bauwerken in Randstreifen / Entwässerungsrinnen. Einbau 'i.M. 3,5 cm, leicht muldenartig einschl. eingedrückter Abstreukörnung.' Bindemittel = 30/45 mit viskositätsveränderndem Zusatz	6,00	m2

...Forts. 02.01.0025.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.01.0025.	Forts. ... bzw. einem entsprechend viskositätsveränderten Bindemittel 30/45. Einbau von Hand.		
02.01.0026.	15.113/912.69.41.02 TA Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst. Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Randfuge an Brückenkappen. In 'Gussasphaltrinne' Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 10 mm. Mit heiß verarbeitbarer elastischer Fugenmasse Typ N 1, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.	32,00	m
02.02.	MONTAGE SCHUTZEINRICHTUNGEN		
02.02.0001.	13.129/202.22.01.31.01 SE herstellen Schutzeinrichtung (SE) einschließlich ggf. erforderlicher systembedingter Arbeiten herstellen. Abgerechnet wird die Baulänge. Konstruktion = Einfache Distanzschutzplanke. Holm Profil B. Pfosten Sigma 100, Länge 1900 mm. Pfostenabstand 1,33 m. Pfosten in Boden-/Felsklasse 3 bis 5. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Die die Pfosten umgebene Fläche wiederherstellen, überschüssigen Boden flächenhaft verteilen.	128,00	m
02.02.0002.	13.129/216.22.11.11 AEK herstellen Anfangs-/Endkonstruktion (AEK) herstellen. Konstruktion = Einfache Distanzschutzplanke. Holm Profil B. AEK = Regelabsenkung 12,00 m. Pfosten Sigma 100. Pfosten in Boden-/Felsklasse 3 bis 5. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Die die Pfosten umgebene Fläche wiederherstellen, überschüssigen Boden flächenhaft verteilen.	3,00	St
02.02.0003.	13.129/216.92.90.11 TA AEK herstellen Anfangs-/Endkonstruktion (AEK) herstellen. Konstruktion 'Anschluss an EDSP' Holm Profil B. AEK 'Kurzabsenkung 4,37m' Pfosten in Boden-/Felsklasse 3 bis 5.	1,00	St

...Forts. 02.02.0003.

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.02.0003.	Forts. ... Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Die die Pfosten umgebende Fläche wiederherstellen, überschüssigen Boden flächenhaft verteilen.		
02.02.0004.	----- Holm von SE im Radius (Zul.) Holm von Schutzeinrichtung (SE) im Radius als Zulage. Abgerechnet wird die Baulänge. Bei System EDSP/Anfang- Endkonstruktion. Konstruktion mit Halbmesser über 10,00 m bis 30,00 m.	4,00	m
02.02.0005.	----- Holm von SE im Radius (Zul.) Holm von Schutzeinrichtung (SE) im Radius als Zulage. Abgerechnet wird die Baulänge. Bei System EDSP/Anfang- Endkonstruktion. Konstruktion mit Halbmesser über 5,00 m bis 10,00 m.	8,00	m
02.02.0006.	----- Holm von SE im Radius (Zul.) Holm von Schutzeinrichtung (SE) im Radius als Zulage. Abgerechnet wird die Baulänge. Bei System EDSP/Anfang- Endkonstruktion. Konstruktion mit Halbmesser bis 5,00 m.	4,00	m
02.02.0007.	13.129/151.99 TA Pasststück herstellen (Zulage) Pasststück des Fahrzeug-Rückhaltesystems (FRS) herstellen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der Herstellung der durchlaufenden Konstruktion als Zulage. Zulage zu OZ 'SE herstellen EDSP'	2,00	St
02.02.0008.	13.129/402.70.01.40.90 TA Leitpfosten aufstellen Leitpfosten aus Niederdruckpolyäthylen (PE-HD) aufstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen, die die Pfosten umgebende Fläche wieder herstellen, überschüssigen Boden flächenhaft verteilen. Aufsatzleitpfosten, Länge 0,55 m. Retroreflektoren beidseitig, weiß. Retroreflektoren Typklasse R2, Klasse 2. Halterung 'aus Stahl, Befestigung an SE-Stoß'	4,00	St
02.02.0009.	----- SP-Pfosten kürzen (Zulage) Schutzplankenpfosten einschließlich aller erforderlichen Arbeiten kürzen. Pfosten Sigma 100.	8,00	St

Langtext-Verzeichnis

Projekt: 19461 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 VE: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach
 LV: 1 K49, Mossautal/Unter-Mossau - Erbach/Elsbach

OZ	StL-Nr	Menge	AE
02.02.0010.	13.129/166.91 TA FRS-Pfosten erschwert einbr. (Zul.) Pfosten des Fahrzeug-Rückhaltesystems (FRS) unter erschweren Bedingungen einbringen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der Boden-/Felsklasse 5 als Zulage. Zulage zu OZ 'SE/AEK herstellen' Erschwernis = Boden-/Felsklasse 6.	15,00	St
02.02.0011.	----- SE Pfosten in Asphalt (Zulage) Schutzplankenpfosten einschließlich aller erforderlichen Arbeiten in Asphaltfläche einbringen. Pfosten Sigma 100. Stärke des Asphalt 10-15cm	16,00	St